

Remote Viewing

– Phantasie oder Wirklichkeit? Test

Remote Viewing ist eine erlernbare Technik, um sich mit dem Bewusstsein auf eine kontrollierte Art durch Raum und Zeit zu bewegen. Beim "Bewusstseins-Bewegen" können Sie Informationen von jedem beliebigen Platz, Ereignis, Lebewesen in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft oder zu jeder beliebigen Fragestellung gewinnen.

Die Technik des Coordinate Remote Viewing ermöglicht Ihnen, Ihre Sinneswahrnehmung in einer faszinierenden Art und Weise auszuweiten. Sie erleben, dass jede Zelle Ihres Körpers und Ihres Nervensystems sehen, hören, riechen, schmecken und fühlen kann. Oder anders ausgedrückt: Jede Zelle Ihres Körpers kann wie ein Radio Informationsschwingungen empfangen und decodieren. Und diese Fähigkeiten werden durch Ihr Bewusstsein gesteuert. In der Schule lernen Sie, einzelne Buchstaben zu unterscheiden, zu Wörtern zusammenzusetzen und die Bedeutung von Wörtern. Beim Remote Viewing lernen Sie eine neue Art des Lesens: Des Lesens von Informationsfeldern um Sie herum oder auch am anderen Ende der Galaxie.

Hört sich sicherlich verrückt an, ist es aber nicht! Und wozu soll das dienen?

Der moderne Name **Coordinate Remote Viewing (CRV)** ist von Ingo Swan zusammen mit den Wissenschaftlern Russel Targ und Hal Puthoff während ihrer Forschungsarbeit auf dem Gebiet "Bewusstsein und Paranomale Ereignisse" am Stanford Research Institute (SRI) in Palo Alto, Kalifornien, in den 70er- und 80er-Jahren geprägt worden. Ungefähr zwei Jahrzehnte lang hat das amerikanische Militär und die amerikanischen Geheimdienste normale Soldaten zu "Psychic Spies" (psychischen Spionen) ausgebildet. Eine wesentliche Aufgabe des Teams, das unter dem Namen Star Gate bekannt wurde, war es, streng gehütete Geheimnisse anderer Nationen zu entdecken. Dieses Geheimnis drang durch die Veröffentlichung einiger Bücher ehemaliger Militärs Mitte bis Ende der 90er-Jahre an die Öffentlichkeit.

Doch was kann ein "Normalbürger" mit Remote Viewing anfangen? Wer hat schon Interesse an Spionage? Wenige. Doch Remote Viewing ist das "drogenfreie"

Bewusstseinsweiterungsinstrument schlechthin.

Remote Viewing gibt eine vollkommen neue Einsicht in unser Leben. Sie erleben, wie in der Vergangenheit Ihre Sinnesorgane Sie getäuscht haben, ohne dass Sie davon jemals etwas bemerkten. Sie werden bewusster und reagieren nicht mehr auf das Täuschungsmanöver Ihrer Sinneswahrnehmung. Breitere Handlungsfreiräume offenbaren sich auf nie dagewesene Weise.

Warum sollte man Remote Viewing lernen?

Wir können Ihnen leider **nicht** versprechen, dass Sie eine Karriere bei einem Geheimdienst machen oder dass Sie durch die Entdeckung neuer Ölfelder oder Diamantenminen zum Millionär werden, nachdem Sie Remote Viewing gelernt haben.

Es gibt auch keine Garantie dafür, dass Sie die Lottozahlen oder den Aktienmarkt erfolgreich remote viewen können, obwohl einige Remote Viewer dies versuchen.

Es gibt jedoch viel interessantere und bessere Gründe, Remote Viewing zu lernen. Und zwar sind dies Dinge, die man für kein Geld der Welt kaufen kann:

- **Remote Viewing vermittelt eine andere Weltsicht**

Das Erlernen von Remote Viewing wird mit Sicherheit Ihre Sicht der Welt ändern. Es wird den Glauben und die Gedanken über das, was möglich und nicht möglich ist, ändern. Es gibt Ihnen eine persönliche Erfahrung der Verbundenheit von allem, was existiert. Auch Ihre Verbundenheit mit dem Universum und dass es sehr wesentlich ist, was Sie als einzelner tun oder lassen. Dies allein mag Ihnen neue Einsichten in fundamentale Fragen bezüglich Leben und Tod geben und mag infolgedessen Ihre zukünftigen Entscheidungen beeinflussen. Auf diese Art mag das Besuchen des Kurses einen positiven Einfluss auf Ihre Gesundheit und die Art haben, wie Sie Stress bewältigen.

- **Neue Einsichten in die eigene Person bekommen**

Remote Viewing eröffnet die Möglichkeit, an Orte zu gehen, die man anders gar nicht aufsuchen oder erfahren kann. Solche Orte können sehr klein sein, wie z. B. submolekulare und subatomare Strukturen oder Sie können auch sehr groß sein, wie Millionen Lichtjahre entfernte Galaxien und deshalb nicht mit unserem physikalischen Körper erfahren werden. Es können aber auch Ziele sein, wie unser eigener Körper, oder Fragestellungen, die sich auf unser Dasein oder unseren eigenen Lebensweg beziehen. Viele Remote Viewer sammeln Ihre stärksten Eindrücke, wenn Sie Ihr eigenes Selbst oder Ihren eigenen Lebensweg "viewen", um sich ihre eigenen versteckten Stärken und Schwächen zu offenbaren.

- **Die eigene Intuition trainieren**

Durch das Erlernen von Remote Viewing stärkt man das Vertrauen in die eigene Intuition. Man lernt, die nicht-sensorischen Signale, die wir ständig wahrnehmen, in das eigene Bewusstsein zu bringen und zu dekodieren.

Eine gute Intuition hilft uns in allen Lebenslagen: Im Verkehr, im Geschäftsleben und in unseren Beziehungen. In vielen Berufen, z. B. als Arzt oder in der wissenschaftlichen Forschung, ist eine gute Intuition nötig, um schneller Antworten zu finden und herausragende Ergebnisse zu erzielen.

- **Remote Viewing und CQM**

Das Trainieren von Remote Viewing hat natürlich sehr positive Auswirkungen auf das intuitive Erkennen von energetischen Schwächen für CQM Anwender. Oft werden Anwender gefragt, wie Sie so schnell die eine oder andere Schwäche finden. Die Antwort lautet: Intuition. Intuition bezeichnet die Fähigkeit, nicht sensorische Informationen wahrzunehmen, z. B. Informationen aus dem feinstofflichen Energiefeld der Person, an welcher CQM praktiziert wird.

- **Und der wichtigste Grund überhaupt:
Spaß zu haben mit den unglaublichen Kräften unseres Geistes!**

Das Gute an Remote Viewing ist, dass man es überall ohne jegliche Hilfsmittel praktizieren kann. Es ist das beste mentale Training, das unser Gehirn gesund erhält und es gibt keinen Grund mehr, Langeweile zu haben. Falls dies jemals vorkommen sollte, kann man sich einfach mental auf einen anderen Planeten begeben!